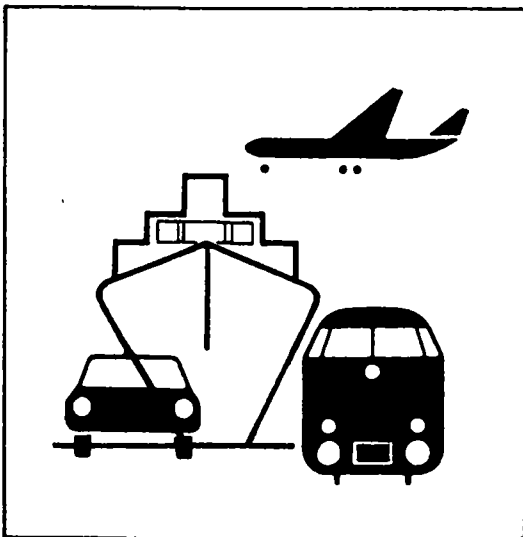


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

März 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Mai 1993

Preis: DM 4,10

Bestellnummer: 2080200 - 92103

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im März 1992	5

T a b e l l e n t e i l

1	Gesamtübersicht	
1.1	Deutschland	6
1.2	Neue Länder und Berlin-Ost	7
2	Güterverkehr der Eisenbahnen im März 1992	
2.1	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1	Deutschland	8
2.1.2	Früheres Bundesgebiet	9
2.1.3	Neue Länder und Berlin-Ost	10
2.2	Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1	Deutschland	11
2.3	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1	Deutschland	12

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet " beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Reichsbahn und die nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im März 1992

Die Eisenbahnstatistik wurde im Rahmen der Vereinigung zum 1.1.1991 um die von der Deutschen Reichsbahn in den neuen Ländern und Berlin-Ost erbrachten Verkehrsleistungen und Einnahmen erweitert, so daß ab dem Berichtsjahr 1991 gesamtdeutsche Ergebnisse über den Eisenbahnverkehr zur Verfügung stehen und ab 1992 die Entwicklung des Eisenbahnverkehrs in Deutschland im Vergleich zum Vorjahr nachgewiesen werden kann.

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im März 1992 insgesamt 131,8 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 71,3 Mill. zu Normaltarifen, 38,8 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 21,8 Mill. im Schülerverkehr. Im Rahmen dieser Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 34,4 km insgesamt 4,5 Mrd. Personenkilometer geleistet.

Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 36,1 Mill.t Güter befördert, wobei der weitaus überwiegende Teil (34,9 Mill.t) im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr transportiert wurde. Im Rahmen dieser Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 196 km 7,1 Mrd. Tonnenkilometer erbracht.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1,5 Mrd.DM; darunter 577 Mill.DM aus dem Personenverkehr und 884 Mill.DM aus dem Güterverkehr.

Gegenüber März 1991 ist die Zahl der beförderten Personen um insgesamt 8,5 % gestiegen; diese Verkehrsgewinne wurden ausschließlich im früheren Bundesgebiet (+12 %) erzielt, da in den neuen Ländern und Berlin - Ost der Personenverkehr einen Rückgang von 3,9 % erlitt.

Im Güterverkehr mußten gleichzeitig Verkehrsverluste (-0,9 %) hingenommen werden, wobei sich in den neuen Ländern und Berlin-Ost das Transportaufkommen um 5,2 % reduzierte.

Die Verkehrseinnahmen sanken im gleichen Zeitraum um 0,3 %, wobei die positiven Ergebnisse im Personenverkehr des früheren Bundesgebietes (+13 %) und der neuen Länder und Berlin-Ost (+1,9 %) die Einnahmenschwünge im Güterverkehr nicht ausgleichen konnten. Im Güterverkehr fielen die Einnahmen um insgesamt 6,7 % ; diese Einnahmenschwünge wurden ausschließlich in den neuen Ländern und Berlin - Ost (-28 %) eingefahren, da im früheren Bundesgebiet ein geringer Einnahmenschwung (+1,8 %) registriert wurde.

In den Monaten Januar bis März 1992 wurden im Personenverkehr 377 Mill. Fahrgäste befördert (+4,3 % gegenüber 1991); 202 Mill. Personen (+1,1 %) wurden zu Normaltarifen, 111 Mill. (+7,5 %) zu Tarifen des Berufsverkehrs und 64 Mill. Fahrgäste (+9,8 %) zu Tarifen des Schülerverkehrs befördert. Im gleichen Zeitraum ging der Güterverkehr um 10 % auf 97 Mill. t zurück.

Die Verkehrseinnahmen erreichten insgesamt 4,2 Mrd.DM (- 8,4 %); davon erbrachte der Personenverkehr 1,6 Mrd.DM (+9,8 %), der Güterverkehr 2,5 Mrd.DM (-17 %) und der Expressgutverkehr 74 Mill.DM (-9,8 %).

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht
1.1 Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	März		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis März		Veränderung gegenüber Vorjahres- zeitraum in %
		1991	1992		1991	1992	
Verkehrsleistungen							
Eisenbahnen insgesamt							
Personenverkehr ¹⁾							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	121 517	131 796	+ 8,5	361 382	377 059	+ 4,3
dar.: auf Zeitfahrleistungen des Berufsverkehrs	1 000	33 724	38 755	+ 14,9	103 493	111 257	+ 7,5
auf Zeitfahrleistungen des Schülerverkehrs	1 000	19 101	21 766	+ 14,0	58 065	63 779	+ 9,8
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	1 000	17 108	15 484	- 9,5	45 481	43 813	- 3,7
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt	Mill. Pkm	4 277	4 539	+ 6,1	12 107	12 859	+ 6,2
dar.: auf Zeitfahrleistungen des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	623	780	+ 25,2	1 872	2 172	+ 16,0
auf Zeitfahrleistungen des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	312	355	+ 13,8	957	1 036	+ 8,3
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	279	238	- 14,7	731	672	- 8,1
Mittlere Reiseweite	Km	35,2	34,4	- 2,3	33,5	34,1	+ 1,8
dar.: auf Zeitfahrleistungen des Berufsverkehrs	Km	18,5	20,1	+ 8,7	18,1	19,5	+ 7,7
auf Zeitfahrleistungen des Schülerverkehrs	Km	16,3	16,3	± 0,0	16,5	16,2	- 1,8
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Km	16,3	15,4	- 5,5	14,2	15,3	+ 7,8
Expressgutverkehr							
Beförderte Tonnen	t	17 045	14 280	- 16,2	52 194	42 205	- 19,1
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	4 727	3 994	- 15,5	14 466	11 823	- 18,3
Mittlere Versandweite	Km	277,3	279,7	+ 0,9	277,2	280,1	+ 1,1
Güterverkehr							
Beförderte Gütermengen insgesamt .	1 000 t	36 375	36 053	- 0,9	107 698	96 881	- 10,1
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	35 803	34 888	- 2,6	106 474	93 907	- 11,8
Stückgut	1 000 t	229	251	+ 9,6	815	731	- 10,3
Wagenladungen	1 000 t	35 573	34 637	- 2,6	105 659	93 176	- 11,8
Dienstgut ²⁾	1 000 t	572	1 165	X	1 224	2 974	X
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer insgesamt	Mill. tkm	7 226	7 054	- 2,4	21 662	19 212	- 11,3
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	7 126	6 878	- 3,5	21 428	18 773	- 12,4
Stückgut	Mill. tkm	72	80	+ 11,1	259	235	- 9,3
Wagenladungen	Mill. tkm	7 053	6 798	- 3,6	21 169	18 538	- 12,4
Dienstgut ²⁾	Mill. tkm	100	176	X	234	439	X
Mittlere Versandweite insgesamt ...	Km	198,7	195,7	- 1,5	201,1	198,3	- 1,4
Verkehrseinnahmen³⁾							
Einnahmen							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 491	1 487	- 0,3	4 530	4 150	- 8,4
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	515	577	+ 12,0	1 454	1 597	+ 9,8
Expressgutverkehr	Mill. DM	29	26	- 10,3	82	74	- 9,8
Güterverkehr	Mill. DM	947	884	- 6,7	2 994	2 479	- 17,2

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Ohne nichtbundeeseigene Eisenbahnen.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

**Tabellenteil
1 Gesamtübersicht
1.2 Neue Länder und Berlin-Ost**

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	März		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis März		Veränderung gegenüber Vorjahres- zeitraum in %
		1991	1992		1991	1992	
Verkehrsleistungen							
Eisenbahnen insgesamt							
Personenverkehr ¹⁾							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	24 898	23 926	- 3,9	80 854	72 460	- 10,4
dar.: auf Zeitfahrtausweisen des Berufsverkehrs	1 000	4 634	3 445	- 25,7	15 907	10 032	- 36,9
auf Zeitfahrtausweisen des Schülerverkehrs	1 000	1 875	2 019	+ 7,7	5 693	5 843	+ 2,6
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	1 000	2 732	2 069	- 24,3	7 975	6 242	- 21,7
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	771	657	- 14,8	2 301	2 056	- 10,7
dar.: auf Zeitfahrtausweisen des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	63	51	- 19,1	192	154	- 19,8
auf Zeitfahrtausweisen des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	45	51	+ 13,3	131	147	+ 12,2
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	68	52	- 23,5	199	156	- 21,6
Mittlere Reiseweite	Km	31,0	27,5	- 17,1	28,5	28,4	- 0,4
dar. auf Zeitfahrtausweisen des Berufsverkehrs	Km	13,6	14,8	+ 8,8	12,1	15,4	+ 27,3
auf Zeitfahrtausweisen des Schülerverkehrs	Km	24,0	25,3	+ 5,4	23,0	25,2	+ 9,6
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Km	24,9	25,1	+ 0,8	25,0	25,0	± 0,0
Expresgutverkehr							
Beförderte Tonnen	t	825	183	- 77,8	2 700	565	- 79,1
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	155	27	- 82,6	507	84	- 83,4
Mittlere Versandweite	Km	187,9	147,5	- 21,5	187,8	148,7	- 20,8
Güterverkehr							
Beförderte Gütermengen insgesamt ..	1 000 t	11 447	10 848	- 5,2	34 270	25 859	- 24,6
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	11 447	10 353	- 9,6	34 270	24 404	- 28,8
Stückgut	1 000 t	18	21	+ 16,7	67	52	- 22,4
Wagenladungen	1 000 t	11 429	10 332	- 9,6	34 204	24 353	- 28,8
Dienstgut ²⁾	1 000 t		495	X		1 455	X
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer insgesamt	Mill. tkm	1 810	1 561	- 13,8	5 584	3 892	- 30,3
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	1 810	1 507	- 16,7	5 503	3 736	- 32,1
Stückgut	Mill. tkm	4	5	+ 25,0	13	12	- 7,7
Wagenladungen	Mill. tkm	1 806	1 502	- 16,8	5 490	3 724	- 32,2
Dienstgut ²⁾	Mill. tkm		54	X	81	156	X
Mittlere Versandweite insgesamt ..	Km	158,1	143,9	- 9,0	163,0	150,5	- 7,7
Verkehrseinnahmen³⁾							
Einnahmen							
Verkehrseinnahmen insgesamt ..	Mill. DM	325	252	- 22,5	1 038	689	- 33,6
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	54	55	+ 1,9	175	146	- 16,9
Expresgutverkehr	Mill. DM	0	1	X	2	3	+ 43,0
Güterverkehr	Mill. DM	271	196	- 27,7	861	541	- 37,2

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Nur Deutsche Reichsbahn.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM MAERZ 1992

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	34 887 584	27 132 809	3 307 826	3 717 448	729 501
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	1 015 934	522 819	271 865	166 438	54 812
AND. NAHRUNGSMITTEL	442 432	180 109	132 768	80 436	49 119
FESTE MIN. BRENNST.	8 975 715	7 927 272	145 055	900 158	3 230
MINERALÖLERZGN. U. AE.	2 807 785	2 559 099	166 748	74 744	7 194
ERZE, METALLABFÄLLE	4 207 776	3 658 826	290 496	233 106	25 348
EISEN, NE-METALLE	5 258 113	4 082 348	472 116	557 297	146 352
STEINE U. ERDEN	4 313 017	3 474 302	290 090	527 981	20 644
DUENGEMITTEL	1 122 848	838 889	162 671	107 062	14 226
CHEM. ERZEUGNISSE	1 875 228	1 098 399	359 770	322 239	94 820
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 914 348	1 116 547	372 783	271 175	153 843
BES. TRANSPORTGÜTER	2 954 388	1 674 199	643 464	476 812	159 913
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	921	167	754	-	-
01 GETREIDE	350 420	318 816	10 519	18 992	2 093
02 KARTOFFELN	22 272	4 221	196	185	17 670
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	82 314	43 671	9 450	18 196	10 997
04 TEXTILE ROHSTOFFE	49 346	18 228	18 273	12 301	544
05 HOLZ UND KORK	490 360	124 119	229 134	114 905	22 202
06 ZUCKERRÜBEN	1 093	981	-	112	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	19 208	12 616	3 539	1 747	1 306
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	55 615	38 321	17 294	-	-
12 GETRÄNKKE	61 421	9 318	347	42 561	9 195
13 AND. GENUSSMITTEL U.	50 326	27 549	10 931	4 523	7 323
14 FLEISCH, EIER, MILCH	65 655	10 802	45 739	2 630	6 424
16 GETREIDE U. AE. ERZG	74 234	25 884	36 904	6 633	4 813
17 FUTTERMITTEL	99 662	43 531	20 218	19 436	16 477
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	35 519	24 704	1 335	4 593	4 887
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 703 242	4 360 649	16 872	325 694	27
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	3 356 743	2 820 735	29 880	505 282	846
23 KOKS	915 730	745 888	98 303	69 182	2 357
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDOEL	109 097	108 997	-	100	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	2 396 728	2 224 483	142 040	28 251	1 954
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	173 194	114 928	12 352	41 983	3 931
34 MINERALÖLERZGN. ANG	128 766	110 691	12 356	4 410	1 309
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	2 674 961	2 476 596	2 660	174 613	21 092
45 NE-METALLERZE	118 890	71 181	8 377	37 654	1 678
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 413 925	1 111 049	279 459	20 839	2 578
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	705 147	654 584	33 753	13 503	3 307
52 STAHLHALBZEUG	1 906 447	1 711 880	126 650	67 526	391
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	989 106	699 127	105 712	162 707	21 560
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 222 087	713 267	146 224	266 487	96 109
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	316 561	232 038	45 416	19 991	19 116
56 NE-METALLE, -HALBZEU	118 765	71 452	14 361	27 083	5 869
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	1 021 255	776 159	180 795	59 113	5 188
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	238 526	158 411	67 981	5 250	6 894
63 AND. STEINE U. ERDEN	2 065 095	1 870 673	26 026	161 433	6 964
64 ZEMENT, KALK	672 777	394 058	2 209	275 893	617
65 GIPS	16 475	15 406	1 069	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	298 889	259 595	12 011	26 292	991
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	132 240	113 208	18 768	264	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	990 608	725 681	143 903	106 798	14 226
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	1 112 999	663 274	215 933	192 883	40 909
82 ALUMINIUMOXID	29 140	18 735	9 239	1 080	86
83 BENZOL, TEER U. AE.	81 943	60 857	5 290	12 735	3 061
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	260 208	110 177	53 503	68 701	27 827
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	390 938	245 356	75 805	46 840	22 937
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	1 018 976	674 640	235 925	69 314	39 097
92 LANDMASCHINEN	26 125	13 011	5 062	5 896	2 156
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	192 229	110 062	37 524	36 152	8 491
94 EBM-WAREN U. A.	77 944	48 740	11 740	15 153	2 311
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	58 390	36 214	9 288	9 093	3 795
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	29 293	22 577	3 773	2 404	539
97 SONSTIGE WAREN ANG.	511 391	211 303	69 471	133 163	97 454
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 954 388	1 674 199	643 464	476 812	159 913

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM MAERZ 1992

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.2 FRÜHERES BUNDESGBIET

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LÄNDERN U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LÄNDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	26 474 800	18 974 476	2 511 784	2 455 379	779 982	622 372	1 130 813
GÜTERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	920 573	234 385	250 962	157 019	54 482	9 375	214 350
AND. NAHRUNGSMITTEL	359 898	146 309	88 830	66 410	43 674	3 017	11 858
FESTE MIN. BRENNST.	5 703 618	5 233 697	136 745	309 115	1 137	15 480	7 444
MINERALÖLERZGN. U. AE.	2 119 755	1 430 337	150 085	64 272	12 494	108 180	354 387
ERZE, METALLABFÄLLE	3 793 193	3 276 586	170 252	178 817	69 487	6 442	91 615
EISEN, NE-METALLE	4 889 796	3 631 735	446 588	515 385	147 485	89 232	60 371
STEINE U. ERDEN	2 567 424	1 881 984	240 629	170 235	20 436	161 546	32 594
DUENGEMITTEL	804 213	439 324	66 117	65 783	23 902	8 558	200 529
CHEM. ERZEUGNISSE	1 624 644	897 175	258 475	267 483	113 537	27 430	60 544
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 631 800	814 179	315 367	228 144	164 602	88 137	21 371
BES. TRANSPORTGÜTER	2 059 880	988 765	387 734	432 710	128 746	105 975	15 950
GÜTERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	921	167	754	-	-	-	-
01 GETREIDE	309 350	71 549	9 344	16 517	4 008	-	207 932
02 KARTOFFELN	21 948	4 211	196	185	17 346	10	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	80 103	39 379	9 425	18 158	8 849	18	4 274
04 TEXTILE ROHSTOFFE	41 714	14 393	13 824	9 178	557	3 650	112
05 HOLZ UND KORK	448 846	91 801	216 268	111 161	22 483	5 215	1 918
06 ZUCKERRÜBEN	1 093	981	-	112	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	16 598	11 904	1 151	1 708	1 239	482	114
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	53 565	29 038	15 042	-	202	-	9 283
12 GETRÄNKKE	60 099	8 675	303	-	11 002	83	-
13 AND. GENUSSMITTEL U.	44 991	24 826	10 247	4 523	2 572	684	2 039
14 FLEISCH, EIER, MILCH	58 109	10 784	38 737	2 690	5 880	18	-
16 GETREIDE U. AE. ERZG.	39 734	24 923	3 344	5 885	4 621	925	36
17 FUTTERMITTEL	78 165	31 953	20 218	8 731	16 028	1 235	-
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	25 235	16 110	939	4 545	3 269	72	300
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 400 778	4 300 529	16 872	74 152	27	9 198	-
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	474 304	225 098	21 570	218 102	505	3 692	5 337
23 KOKS	828 536	708 070	98 303	18 861	605	2 590	2 107
MINERALÖLERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDÖL	102 386	102 386	-	-	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 733 275	1 156 828	125 680	28 251	1 901	84 629	335 986
33 NATUR-, RAFFINIERTE	167 069	81 859	12 176	34 486	9 440	21 262	7 846
34 MINERALÖLERZGN. ANG	117 025	89 264	12 229	1 535	1 153	2 289	10 555
ERZE, METALLABFÄLLE							
41 EISENERZE	2 637 568	2 454 607	1 644	160 225	21 092	1 497	-
45 NE-METALLERZE	79 928	65 989	5 015	4 910	2 359	4 945	158
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 075 703	755 990	163 593	13 682	46 036	4 945	91 457
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	662 591	597 640	33 262	11 275	3 206	279	16 929
52 STAHLHALBZEUG	1 859 205	1 625 518	124 420	54 259	391	54 570	47
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	757 143	447 841	96 635	147 117	29 709	12 924	22 917
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 186 882	666 239	133 054	258 000	93 574	18 271	17 744
55 RÖHRE, GIESSERIERZG	308 144	225 618	44 993	18 203	16 301	1 155	1 874
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	115 831	68 879	14 224	26 531	4 304	1 033	860
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	717 331	373 823	178 958	9 437	5 032	91 110	58 971
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	153 928	115 939	27 759	5 098	4 752	380	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 179 591	1 039 442	25 932	50 544	8 774	31 420	23 479
64 ZEMENT, KALK	420 177	299 420	2 026	80 533	617	28 986	8 596
65 GIPS	16 424	13 212	1 018	-	-	2 102	92
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	79 973	40 148	4 936	24 623	1 261	7 548	1 457
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	98 515	62 742	18 768	264	-	1 028	15 713
72 CHEM. DUENGEMITTEL	705 698	376 582	47 349	65 519	23 902	7 530	184 816
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	926 999	498 472	139 354	156 478	64 093	22 719	45 883
82 ALUMINIUMOXID	28 585	18 284	8 795	993	62	451	-
83 BENZÖL, TEER U. AE.	66 614	47 496	4 364	5 032	2 971	436	6 315
84 ZELLSTÖFF, ALTPAPIER	254 425	108 461	51 898	65 209	27 896	861	-
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	348 021	224 462	53 964	39 771	18 515	2 983	8 346
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	796 160	415 918	199 808	40 223	52 887	75 125	12 199
92 LANDMASCHINEN	21 907	10 469	4 264	4 798	2 124	192	60
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	174 253	90 591	31 330	32 583	8 872	5 652	5 225
94 EBM-WAREN U. A.	66 433	37 516	9 924	12 101	2 599	3 467	826
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	57 303	35 728	9 082	8 887	3 163	344	99
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	26 583	20 676	1 828	2 062	821	868	330
97 SONSTIGE WAREN ANG.	489 161	203 281	59 131	127 490	94 136	2 491	2 632
BES. TRANSPORTGÜTER							
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 059 880	988 765	387 734	432 710	128 746	105 975	15 950

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM MAERZ 1992

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

TONNEN

GÜTERARTEN	INSGESAMT	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG			
		BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	10 332 445	6 404 323	1 926 855	1 884 447	116 820
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	327 529	64 709	235 253	18 794	8 773
AND. NAHRUNGSMITTEL	92 863	19 125	55 596	17 043	1 099
FESTE MIN. BRENNST.	3 319 484	2 670 651	15 754	606 523	26 556
MINERALÖLERZGN. U. AE.	1 157 256	686 195	371 050	118 652	1 359
ERZE, METALLABFÄLLE	557 924	284 183	211 859	60 731	1 151
EISEN, NE-METALLE	537 033	302 010	85 899	130 144	18 980
STEINE U. ERDEN	2 014 858	1 338 178	142 055	519 292	15 333
DUENGEMITTEL	539 143	190 478	297 083	49 837	1 745
CHEM. ERZEUGNISSE	371 790	113 250	161 839	82 186	14 515
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	408 203	192 860	78 787	131 168	5 388
BES. TRANSPORTGÜTER	1 006 362	562 684	271 680	150 077	21 921
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	251 041	39 335	209 107	2 475	124
02 KARTOFFELN	1 417	-	-	10	1 407
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	4 355	-	4 299	56	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	13 748	73	4 561	6 773	2 341
05 HOLZ UND KORK	53 650	25 185	14 784	8 959	4 722
06 ZUCKERRÜBEN	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	3 318	116	2 502	521	179
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	11 535	-	11 535	-	-
12 GETRÄNKE	3 212	560	44	2 608	-
13 AND. GENUSSMITTEL U.	3 664	-	2 723	684	257
14 FLEISCH, EIER, MILCH	7 042	-	7 002	18	22
16 GETREIDE U. AE. ERZG.	35 615	-	33 596	1 673	345
17 FUTTERMittel	22 333	10 343	-	11 940	50
18 DELSAATEN, FETTE ANG	9 462	8 222	696	120	424
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	334 847	50 922	-	260 740	23 185
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	2 891 127	2 586 608	13 647	290 872	-
23 KOKS	93 510	33 121	2 107	54 911	3 371
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDOEL	6 711	6 611	-	100	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 085 332	647 040	352 346	84 629	1 317
33 NATUR-, RAFFINIERTE	40 742	3 961	8 022	28 759	-
34 MINERALÖLERZGN. ANG	24 471	8 583	10 682	5 164	42
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	37 393	21 989	1 016	14 388	-
45 NE-METALLERZE	41 378	3 537	3 520	34 241	80
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	479 153	258 657	207 323	12 102	1 071
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	59 874	39 736	17 420	2 507	211
52 STAHLHALBZEUG	101 951	31 745	2 277	67 837	92
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	290 112	215 445	31 994	28 514	14 159
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	71 816	11 013	30 914	26 758	3 131
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG.	9 480	3 391	2 297	2 943	849
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	3 800	680	997	1 585	538
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	453 949	252 255	60 808	140 786	100
62 SALZ, SCHWÉFEL, -KIES	82 846	42 092	40 222	532	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	942 263	776 332	23 572	142 309	50
64 ZEMENT, KALK	304 971	57 057	8 778	224 346	14 790
65 GIPS	2 395	-	143	2 102	150
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	228 434	210 442	8 532	9 217	243
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	50 541	33 725	15 713	1 028	75
72 CHEM. DUENGEMITTEL	488 602	156 753	281 370	48 809	1 670
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	286 900	96 200	122 462	59 124	9 114
82 ALUMINIUMOXID	1 002	-	444	538	20
83 BENZOL, TEER U. AE.	23 292	6 610	7 241	8 139	1 302
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	6 713	855	1 505	4 353	-
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	53 883	9 585	30 187	10 032	4 079
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	324 859	171 398	48 316	104 216	929
92 LANDMASCHINEN	4 498	2 290	858	1 290	60
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	31 135	8 594	11 419	9 221	1 901
94 EBW-WAREN U. A.	16 716	6 931	2 642	6 519	624
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	1 165	43	305	550	267
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	4 350	705	2 275	1 208	162
97 SONSTIGE WAREN ANG.	25 480	2 899	12 972	8 164	1 445
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	1 006 362	562 684	271 680	150 077	21 921

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM MAERZ 1992
2.2 BEFOERDERTE GUETER NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	37 194	15 496	62 594	4 446	30 546	15 221	2 571	16 340	9 221	65
HAMBURG	4 736	19 815	1 372 774	26 385	101 443	24 306	8 259	49 150	96 061	3 930
NIEDERSACHSEN	34 327	108 687	1 099 144	71 166	240 810	55 625	25 848	47 229	92 197	12 198
BREMEN	873	29 588	71 325	171 581	82 496	19 762	6 536	44 222	42 565	19 079
NORDRHEIN-WESTFALEN	45 260	115 764	379 996	213 335	7 659 631	245 033	147 592	225 402	333 441	193 413
HESSEN	17 384	178 668	79 612	22 433	48 372	130 736	36 243	20 748	94 718	14 238
RHEINLAND-PFALZ	8 508	8 212	25 331	5 944	49 020	38 896	40 438	180 654	41 001	30 258
BADEN-WUERTTEMBERG	9 661	47 467	21 071	86 618	81 770	33 481	107 220	558 167	158 096	6 720
BAYERN	6 848	49 814	61 678	44 410	106 091	37 373	17 010	148 803	899 222	6 336
SAARLAND	1 739	3 933	12 525	4 063	112 432	14 500	28 035	170 402	32 022	982 429
BERLIN	513	2 088	922	2 632	25 814	1 671	149	4 868	826	103
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 140	13 975	2 623	619	3 143	596	56	517	1 156	57
BRANDENBURG	6 229	20 132	29 723	461	9 512	22 077	465	6 996	7 274	4 900
SACHSEN-ANHALT	8 347	172 155	17 459	5 731	25 599	3 623	25 463	5 864	53 594	1 902
THUERINGEN	2	127 041	55 688	65	9 632	14 550	1 454	11 299	7 168	2 924
SACHSEN	1 916	43 549	12 194	1 353	18 896	3 970	386	6 178	14 072	9 121
AUSLAND	28 737	129 488	148 220	89 275	447 665	110 360	105 902	340 715	787 212	212 000
ZUSAMMEN	213 414	1 085 272	3 452 879	730 517	9 052 872	771 779	553 625	1 837 554	2 668 844	1 499 673
DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES BUNDESGBIET	167 043	578 892	3 186 231	632 645	8 537 819	616 553	419 895	1 465 965	1 798 037	1 268 769
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	17 634	376 892	118 428	8 597	67 388	44 866	27 828	30 854	83 595	18 904

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES NEUE LAENDER BUNDESGB. U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 106	1 237	2 605	1 301	260	901	75 115	280 180	194 800 6 304
HAMBURG	22 702	16 953	23 155	17 321	3 235	27 583	78 705	1 900 007	1 720 401 96 407
NIEDERSACHSEN	5 157	6 020	14 834	36 868	11 350	34 559	272 165	2 194 799	1 791 794 104 225
BREMEN	11 619	147	157	164	571	1 431	93 741	601 161	498 381 3 794
NORDRHEIN-WESTFALEN	45 571	2 844	73 653	13 782	6 995	15 450	601 664	10 388 441	9 600 990 116 172
HESSEN	3 732	3 471	16 590	25 914	64 335	15 570	240 019	1 032 688	646 795 125 966
RHEINLAND-PFALZ	301	1 801	2 695	487	1 574	1 741	235 084	684 180	428 543 8 318
BADEN-WUERTTEMBERG	3 362	280	3 437	332	1 614	14 164	313 693	1 464 748	1 093 599 19 841
BAYERN	2 187	1 953	4 578	5 025	2 082	12 731	472 938	1 917 101	1 379 760 26 381
SAARLAND	454	442	1 639	2 734	950	2 849	113 797	1 496 163	1 362 531 8 617
BERLIN	10 651	3 065	147 321	11 822	3 863	3 306	23 751	244 188	41 926 177 688
MECKLENBURG-VORPOMMERN	6 833	174 315	87 811	23 032	6 236	12 884	133 827	468 222	23 307 311 086
BRANDENBURG	355 888	151 856	857 293	175 702	34 181	245 418	158 792	2 086 899	384 597 1 543 510
SACHSEN-ANHALT	10 258	84 180	155 142	796 172	437 371	362 191	201 621	2 367 672	327 223 1 838 828
THUERINGEN	5 814	56 807	35 967	99 422	115 367	80 465	104 869	728 524	233 228 390 427
SACHSEN	63 996	46 569	340 904	435 046	160 745	1 248 758	188 010	2 595 662	158 461 2 249 191
AUSLAND	68 805	71 818	607 445	193 001	52 021	322 459	729 501	4 446 949	2 453 048 1 262 075
ZUSAMMEN	618 436	623 738	2 376 216	1 838 125	902 750	2 402 460	4 037 292		
DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES BUNDESGBIET	98 159	35 128	236 713	112 598	94 531	128 897	2 511 749		
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	451 472	516 792	1 532 058	1 532 526	756 198	1 951 104	796 042		

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM MÄRZ 1992

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	205 065	184 677	75 115	28 737
011 FLENSBURG	9 783	13 736	546	3 722
014 ITZEHOE	107 230	37 577	9 992	2 762
015 KIEL	11 984	7 806	5 569	3 624
016 NEUMÜNSTER	10 387	27 178	440	1 104
017 EUTIN	2 105	2 512	516	62
018 LÜBECK	60 910	82 012	56 125	16 383
019 SEGEBERG/RATZEBURG	2 686	13 856	1 927	1 080
02 HAMBURG	1 821 302	955 784	78 705	129 488
020 HAMBURG	1 821 302	955 784	78 705	129 488
03-05 NIEDERSACHSEN	1 922 634	3 304 659	272 165	148 220
03 NIEDERSACHSEN-NORD	126 640	89 670	56 582	22 086
031 STADE/HARBURG	50 987	35 496	37 147	9 932
032 UELZEN	18 983	30 157	6 053	8 356
033 VERDEN	56 670	24 017	13 382	3 798
04 NIEDERSACHSEN-WEST	416 203	471 758	54 315	27 524
041 EMDEN	61 665	47 651	10 853	1 015
042 OLDENBURG	172 001	215 550	27 379	10 892
043 OSNABRUECK	36 064	104 549	5 596	11 843
044 EMSLAND	146 473	104 008	10 487	3 774
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	1 379 791	2 743 231	161 268	98 610
051 BRAUNSCHWEIG	1 085 225	2 364 563	141 726	38 722
052 HANNOVER	170 169	240 727	13 379	47 943
053 HILDESHEIM	77 687	101 358	2 541	5 010
054 GOETTINGEN	46 710	36 583	3 622	6 935
06 BREMEN	507 420	641 242	93 741	89 275
061 BREMEN	207 288	473 928	63 466	48 987
062 BREMERHAVEN	300 132	167 314	30 275	40 288
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	9 786 777	8 605 207	601 664	447 665
07 NORDRH.-WESTF. NORD	864 414	509 367	34 111	37 662
071 MÜNSTER	272 033	91 167	11 662	11 048
072 WESEL	592 381	418 200	22 449	26 614
08 RUHRGEBIET	6 663 114	6 029 097	243 853	126 361
081 DUISBURG	1 390 339	1 027 746	42 416	14 367
082 ESSEN	3 191 885	2 683 862	176 963	75 307
083 DORTMUND	2 080 890	2 317 489	24 474	36 687
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 977 572	1 586 171	290 999	232 780
091 HAGEN	261 894	349 662	19 713	55 168
092 DUESSELDORF	708 685	275 651	19 912	27 764
093 KREFELD	303 550	391 589	51 015	42 069
094 AACHEN	242 466	166 317	87 961	31 773
095 KOELN	460 977	402 952	112 398	76 006
10 NORDRH.-WESTF. OST	281 677	480 572	32 701	50 862
101 BIELEFELD	47 829	216 189	11 506	28 655
102 PADERBORN	40 776	49 369	4 686	8 128
103 ARNSBERG	108 612	63 963	1 766	7 170
104 SIEGEN	84 460	151 051	14 743	6 909
11-12 HESSEN	792 669	661 419	240 019	110 360
11 HESSEN-NORD	445 341	212 486	68 155	20 860
111 KASSEL	428 636	191 817	65 180	16 938
112 MARBURG	16 705	20 669	2 975	3 922
12 HESSEN-SÜD	347 328	448 933	171 864	89 500
121 GIESSEN	41 772	64 138	32 101	21 950
122 FULDA	98 362	39 886	28 799	2 578
123 FRANKFURT	146 800	237 652	50 545	37 886
124 DARMSTADT	60 394	107 257	60 419	27 086
13-14 RHEINLAND-PFALZ	449 096	447 723	235 084	105 902
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	100 588	155 104	169 199	39 553
131 MONTAUBAU	63 867	65 023	141 205	4 661
132 KOBLENZ	21 623	58 178	18 577	15 459
133 TRIER	15 098	31 903	9 417	19 433
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	348 508	292 619	65 885	66 349
141 MAINZ	45 888	40 759	15 125	11 791
142 KAISERSLAUTERN	189 237	123 899	18 485	12 638
143 LUDWIGSHAFEN	113 383	127 961	32 275	41 920

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM MAERZ 1992

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WÜRTTEMBERG	1 151 055	1 496 839	313 693	340 715
15 BADEN-WÜER. NORD-WEST	457 373	376 226	126 761	99 926
151 MANNHEIM	101 073	258 972	51 736	50 259
152 KARLSRUHE	349 294	95 716	70 022	38 681
153 PFORZHEIM	7 006	21 538	5 003	10 986
16 BADEN-WÜER. -OST	508 403	851 182	79 407	144 436
161 HEILBRONN	62 289	143 051	15 440	30 435
162 STUTTGART	258 004	505 815	21 604	68 266
163 ULM	116 506	100 221	21 163	26 900
164 TUEBINGEN	21 459	17 354	5 251	3 234
165 RAVENSBURG	50 145	84 741	15 949	15 601
17 BADEN-WÜERT. SÜED-WEST	185 279	269 431	107 525	96 353
171 FREIBURG	129 173	145 672	69 792	65 248
172 DONAUESCHINGEN	7 488	38 447	7 627	3 513
173 KONSTANZ/LOERRACH	48 618	85 312	30 106	27 592
18-20 BAYERN	1 444 128	1 881 632	472 973	787 212
18 NORDBAYERN	220 158	594 390	93 497	296 866
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	39 598	132 349	17 747	22 035
182 SCHWEINFURT	35 647	57 024	10 252	5 974
183 BAYREUTH	47 215	106 946	26 563	184 332
184 NUERNBERG	86 866	285 800	35 403	74 152
185 ANSBACH	10 832	12 271	3 532	10 373
19 OSTBAYERN	500 612	365 099	98 594	235 168
191 REGENSBURG	312 568	134 460	19 376	41 293
192 AMBERG/WEIDEN	101 758	139 552	34 020	140 862
193 PASSAU	58 906	55 960	18 140	37 238
194 LANDSHUT	27 380	35 127	27 058	15 775
20 SUEDBAYERN	723 358	922 143	280 882	255 178
201 INGOLSTADT	380 027	109 052	134 241	94 440
202 AUGSBURG	54 821	120 037	17 151	47 397
203 MUENCHEN	103 849	454 491	56 071	57 301
204 KEMPTEN	9 658	25 255	4 620	4 076
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	8 573	14 990	3 616	5 983
206 ROSENHEIM	140 082	132 139	54 644	25 460
207 MEMMINGEN	26 548	66 179	10 539	20 521
21 SAARLAND	1 372 366	1 287 673	113 797	212 000
211 SAARLAND	1 372 366	1 287 673	113 797	212 000
22 BERLIN	220 437	549 631	23 751	68 805
221 BERLIN-WEST	144 336	419 481	14 828	53 474
222 BERLIN-OST	76 101	130 150	8 923	15 331
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	334 395	551 920	133 774	71 818
231 ROSTOCK	195 469	210 866	117 800	33 898
232 SCHWERIN	39 856	180 348	7 634	16 433
233 GUESTROW	66 010	67 286	4 082	2 034
234 NEUBRANDENBURG	33 060	93 420	4 258	19 453
24 BRANDENBURG	1 928 107	1 768 771	158 792	607 445
241 NEURUPPIN	40 207	65 006	547	3 892
242 FRANKFURT/ODER	795 157	708 602	125 682	302 974
243 POTSDAM	230 972	554 770	7 245	274 790
244 COTTBUS	861 771	440 393	25 318	25 789
25 SACHSEN-ANHALT	2 166 051	1 645 124	201 621	193 001
251 STENDAL	39 790	48 617	4 638	3 668
252 MAGDEBURG	424 874	380 579	25 825	74 865
253 HALBERSTADT	145 702	145 235	50 655	15 536
254 WITTENBERG	118 460	98 789	36 505	41 624
255 HALLE	763 366	852 946	81 404	53 958
256 NAUMBURG	673 859	118 958	2 594	3 350
26 THUERINGEN	623 655	850 729	104 869	62 021
261 NORDHAUSEN	142 604	153 008	8 488	5 124
262 ERFURT	65 225	180 821	9 643	4 192
263 JENA	18 770	106 221	2 653	20 798
264 GERA	175 456	244 956	18 325	9 972
265 SUHL	135 042	51 344	55 812	3 125
266 SAALFELD	86 558	114 379	9 948	8 810
27 SACHSEN	2 407 652	2 080 001	188 010	322 459
271 LEIPZIG	697 345	427 111	14 969	17 909
272 TORGAU	351 664	140 684	12 973	21 544
273 DRESDEN	201 123	526 005	64 789	81 751
274 BISCHOFSWERDA	85 486	47 476	5 313	2 597
275 GOERLITZ	838 097	225 571	30 326	10 897
276 CHEMNITZ	136 663	484 898	17 713	19 252
277 ZWICKAU	97 274	228 256	41 927	168 509

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 380 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1991 werden zahlreiche zusätzliche Merkmale nachgewiesen, u.a. die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.

